

Schlusspurtsieg für BSV: Gorb und Kajdon sichern den Triumph!

Zwickau sichert sich im DHB-Pokal mit einem späten Schlussspurt das Viertelfinale gegen Halle-Neustadt nach Schwierigkeiten.

Die BSV-Zwickau-Frauen haben sich mit Mühe für das Viertelfinale im DHB-Pokal qualifiziert, nachdem sie in einem spannenden Spiel gegen die Berlinerinnen von Halle-Neustadt lange Zeit hinterherhinkten. In der Sporthalle Charlottenburg bescherte ein Dreierpack von Arwen Gorb in der Schlussphase einen 26:22-Vorsprung. Blanka Kajdon fügte zwei weitere Tore hinzu, die schließlich die Partie entschieden. Vor dem späten Aufschwung hatte Zwickau, trainiert von Norman Rentsch, Mühe mit der hartnäckigen Abwehr von Halle-Neustadt.

Die BSV-Frauen lagen zu Beginn sogar in Rückstand, konnten sich aber wieder ins Spiel zurückkämpfen, ohne sich jedoch entscheidend abzusetzen. Vor allem die Torfrau Ela Szott der Berlinerinnen stellte den Zwickauer Angriff immer wieder auf die Probe. Letztendlich sicherten sich die Zwickauerinnen mit ihren späten Treffern den Einzug ins Viertelfinale, wobei die Leistung in den ersten 57 Minuten mehr als durchwachsen war, wie www.mdr.de berichtet.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de